

Patching von Sicherheitslücken für Mac OS X

Apple OS X bietet zwar bekanntermaßen größere Sicherheit als andere Betriebssysteme, ist aber dennoch hin und wieder für Angriffe anfällig. Unternehmen und IT-Abteilungen können sich jedoch auf eine schnelle Reaktion von Apple

auf derartige Angriffe verlassen und darauf, dass mit der Casper Suite Patches einfach implementiert und größere Sicherheitsprobleme zeitnah minimiert werden können.

Weiter unten finden Sie einige aktuelle OS X -Sicherheitsangriffe und Informationen dazu, wie diese von Apple und der Casper Suite bewältigt wurden.

Heartbleed Bug



Gemeldet: April 2014

Bedrohung:

Die Verschlüsselungsschlüssel von OpenSSL (die Grundlage für sicheren Datenverkehr im Internet) wurde kompromittiert, sodass Angreifer sensible Daten abrufen konnten.

Lösung:

JAMF Software hat JAMF Nation und JAMF Cloud automatisch für Kunden aktualisiert. IT-Administratoren, die JDS für Linux ausführen, mussten die neueste Version installieren.

NVD-Auflistung: <https://web.nvd.nist.gov/view/vuln/detail?vulnId=CVE-2014-0160>

JAMF Nation Thread: <https://jamfnation.jamfsoftware.com/discussion.html?id=10317>

Bash Bug „Shellshock“



Gemeldet: September 2014

Bedrohung:

Eine Sicherheitslücke in der Befehlszeile von OS X (insbesondere Bash) hat es Remote-Angreifern ermöglicht, eine Verbindung mit anfälligen Computern herzustellen und Befehle auszuführen.

Lösung:

IT-Administratoren, die die Casper Suite verwenden, haben eine Richtlinie erstellt, um das offizielle OS X-Bash-Update 1.0 von Apple zu verteilen: <https://support.apple.com/HT201393>. Sie haben außerdem einen Bericht ausgeführt, um sicherzustellen, dass der Patch auf alle Macs eingespielt wurde.

NVD Listing: <https://web.nvd.nist.gov/view/vuln/detail?vulnId=CVE-2014-6271>

JAMF Nation Thread: <https://jamfnation.jamfsoftware.com/discussion.html?id=11914>

POODLE



Gemeldet: Oktober 2014

Bedrohung:

SSL (ein Protokoll für sicheren Internetdatenverkehr) wurde für einen „Man-in-the-Middle“-Angriff anfällig, bei dem ein Angreifer Daten zwischen zwei Punkten abfangen und die Informationen entschlüsseln konnte.

Lösung:

IT-Administratoren, die die Casper Suite verwenden, haben eine Richtlinie erstellt, um das offizielle Apple-Sicherheitsupdate 2014-005 zu verteilen: <https://support.apple.com/de-de/HT203107>. Sie haben außerdem einen Bericht ausgeführt, um sicherzustellen, dass der Patch auf alle Macs eingespielt wurde. Darüber hinaus hatten Casper Suite-Benutzer die Option, ein manuelles Upgrade auf 9.61 vorzunehmen: <http://www.jamfsoftware.com/resources/casper-suite-release-notes-version-9-61/>

NVD Listing: <https://web.nvd.nist.gov/view/vuln/detail?vulnId=CVE-2014-3566>

JAMF Nation Thread: <https://jamfnation.jamfsoftware.com/discussion.html?id=12151>

Thunderstrike



Gemeldet: Januar 2015

Bedrohung:

Thunderstrike bezieht sich auf einen Angriff auf die Firmware (die grundlegende Software eines Computers) über den Thunderbolt-Hardwareport. Dadurch konnten Angreifer die vollständige Kontrolle über einen Mac und dessen Daten erlangen.

Lösung:

IT-Administratoren, die die Casper Suite verwenden, haben eine Richtlinie erstellt, um das Update 10.10.2 in allen Macs zu verteilen: <https://support.apple.com/de-de/HT204942>. Sie haben außerdem einen Bericht ausgeführt, um sicherzustellen, dass der Patch auf alle Macs eingespielt wurde.

NVD Listing: <https://web.nvd.nist.gov/view/vuln/detail?vulnId=CVE-2015-3678>

JAMF Nation Thread: <https://jamfnation.jamfsoftware.com/discussion.html?id=15363>

FREAK-SSL/TLS-Sicherheitslücke



Gemeldet: März 2015

Bedrohung:

Ein Fehler in SSL ermöglichte es einem Angreifer, sicheren Internetdatenverkehr abzufangen und eine schwache Verschlüsselung durchzusetzen, sodass der Angreifer letztendlich Daten stehlen konnte. Websites und Browser waren für diesen Angriff anfällig.

Lösung:

IT-Administratoren, die die Casper Suite verwenden, haben eine Richtlinie erstellt, um das Sicherheitsupdate in allen Macs zu verteilen: <https://support.apple.com/de-de/HT204413>. Sie haben außerdem einen Bericht ausgeführt, um sicherzustellen, dass der Patch auf alle Macs eingespielt wurde.

NVD Listing: <https://web.nvd.nist.gov/view/vuln/detail?vulnId=CVE-2015-1067>

JAMF Nation Thread: <https://jamfnation.jamfsoftware.com/discussion.html?id=13661>

Logjam-Angriff



Gemeldet: Mai 2015

Bedrohung:

Transport Layer Security (TLS) ist ein Protokoll, das Datenschutz zwischen miteinander kommunizierenden Anwendungen und deren Benutzern im Internet sicherstellt. Der Logjam-Angriff nutzte eine Sicherheitslücke in TLS aus, über die ein Angreifer Sicherheitsmaßnahmen umgehen konnte.

Lösung:

IT-Administratoren, die die Casper Suite verwenden, haben eine Richtlinie erstellt, um das Update 10.10.4 oder Sicherheitsupdate 2015-005 in allen Macs zu verteilen: <https://support.apple.com/HT204942>. Sie haben außerdem einen Bericht ausgeführt, um sicherzustellen, dass der Patch auf alle Macs eingespielt wurde.

NVD Listing: <https://web.nvd.nist.gov/view/vuln/detail?vulnId=CVE-2015-4000>

JAMF Nation Thread: <https://jamfnation.jamfsoftware.com/article.html?id=384>

DYLD_PRINT_TO_FILE



Gemeldet: August 2015

Bedrohung:

Ein Fehler in DYLD (ein Programm auf niedriger Ebene, das die Ausführung des Betriebssystems unterstützt) erteilte Nicht-Administratoren Administratorberechtigungen. Damit konnten Angreifer die vollständige Remote-Kontrolle über einen Mac erlangen.

Lösung:

IT-Administratoren, die die Casper Suite verwenden, haben eine Richtlinie erstellt, um das Sicherheitsupdate in allen Macs zu verteilen: <http://support.apple.com/de-de/HT205031>.

Sie haben außerdem einen Bericht ausgeführt, um sicherzustellen, dass der Patch auf alle Macs eingespielt wurde.

NVD Listing: <https://web.nvd.nist.gov/view/vuln/detail?vulnId=CVE-2015-3760>

JAMF Nation Thread: <https://jamfnation.jamfsoftware.com/discussion.html?id=16563>

Bei jeder Computerplattform kommt es zu Sicherheitslücken. Mit Apple OS unter Management durch die Casper Suite kommen sie aber viel seltener vor, sind sehr viel weniger schwerwiegend und werden erheblich schneller behoben.

Um weitere Informationen zu erhalten, senden Sie eine E-Mail an germany@jamfsoftware.com oder rufen Sie uns unter +49 699 675 97 37 an.



www.jamfsoftware.com
©2015 JAMF Software, LLC.